

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119220
		DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	776
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7901,4236
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Oberer Teil der benachbart beschriebenen Grünlandfläche, ebenfalls ehemaliger Acker, hier jedoch auf höher gelegenen, sandigem, deutlich magerem Dünengrund. Mit vermutlich eingebrachter Vegetation wie auf den Nachbarflächen, jedoch anders ausgeprägtem Aufwuchs. Durch den mageren Untergrund liegen die Wuchshöhen häufig nur bei etwa 50 cm. Die Bestände sind sehr blütenreich, von Leguminosen beherrscht, Weißklee, Kleiner Klee, Viersamige Wicke haben alle sehr hohe Flächenanteile, die über denen der Gräser liegen. Zudem gibt es einen größeren Bestand von Wiesenflockenblume, Schafgarbe, Ruchgras, etwas Rotschwingel. Mitunter, v.a. in den Randbereichen, in denen es etwas feuchter ist, wachsen die Gräser auch besser und höher auf. Die Vegetation beginnt deutlich zu verfilzen. Es gibt vereinzelt Hinweise auf Trockenrasen-Vegetation wie beispielsweise Hasenklee oder die Rundblättrige Glockenblume, die jedoch keine höheren Flächenanteile haben. Entlang der Nordkante, an dem dort liegenden Zaun, gibt es einen etwa zwei Meter breiten Randstreifen, der der Vegetation der angrenzenden Trockenrasen entspricht. Hier entstehen Übergangsbereiche zwischen dem Wirtschaftsgrünland im Süden und dem Trockenrasen im Norden.

Hinweis: Vergabe des gesetzlichen Biotopschutzes durch die BUKEA auf Grundlage des BNatSchG 2021 (LRT 6510).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2000)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlicher Teil einer Weide, an einem Wanderweg am Rand des NSG Boberger Niederung gelegen. Rund 1 km nördlich der Querung über die Bille beim Kreisel Billwerder Billedeich/ Mittlerer Landweg.		
Nachbarnutzung/en	Auf allen Seiten von weiterem Grünland umgeben, im Norden eher Trockenrasenartig, im Süden und Westen als Weiden genutzt.		
Rechtswert (X)	575894	Hochwert (Y)	5929498
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Boberg [HH-2048 / Anteil: 100%], NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: < 1%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: < 1%]		
Wasserschutzgebiet			

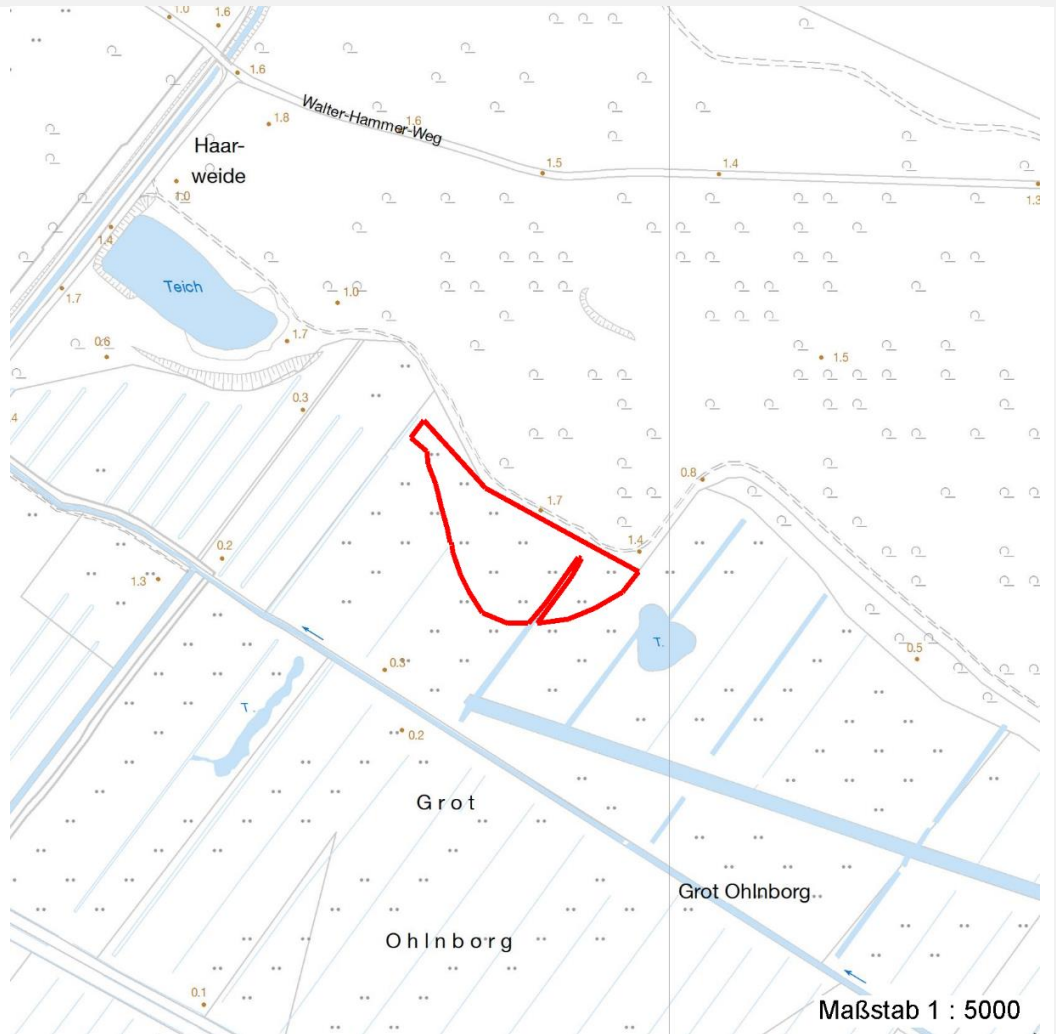
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119220
		DK5 DK5-GK	7428
		DK5 - Name	Billwerder
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	776
Bearbeitung	BRA	Kartierung	20.06.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7901,4236
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119220	58975	7628	173	19.09.2008	<	7630	10102

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65434	0	7428_776_200617_1.JPG	
65435	0	7428_776_200617_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119220
		DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	776
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7901,4236
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Über Saat sind hohe Anteile von Leguminosen eingebracht worden, die Stickstoff binden und damit das Trockenrasenpotenzial deutlich in Frage stellen.
Wertgesichtspunkte	Der Standort ist ausgesprochen trocken, mager und bietet die Möglichkeit zur Entwicklung von Trockenrasen.
Maßnahmen	Die Flächen sollten deutlich früher gemäht werden, das Mähgut von der Fläche abgeräumt werden, damit das Trockenrasenpotenzial sich entwickelt.

Foto

Fotodatei	7428_776_200617_1.JPG	Fotodatei	7428_776_200617_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Glatthafer-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119220
		DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	776
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7901,4236
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Die Flächen sollten deutlich früher gemäht werden, das Mähgut von der Fläche abgeräumt werden, damit das Trockenrasenpotenzial sich entwickelt.
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	12
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	17 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		C	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	31	A	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm	17	A	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		C	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering C: hoch		C	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119220
			DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			776
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				20.06.2017
				Fläche / Länge [m²/m]
				7901,4236
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief) A: hoch B: mittel C: gering			B	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung) A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung C: hoch, schlechte Bodenbelichtung			C	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	50		A	
5	Beeinträchtigungen			C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	0		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert	30		C	
5.2	Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand A: optimal B: suboptimal C: schädlich			C	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,8
	Reaktion	mäßig sauer	5,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,8
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5,2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119220
			DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	776
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	20.06.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7901,4236
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	h	T	-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	T	-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z	T	-	-						-						
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-						-						
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z	T	-	-						-						
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	w	T	-	-						-						
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w	W	-	-						-		3		V		
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	z	W	-	-						-		3		V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w	T	-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h	T	-	-						-						
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w	W	-	-						-		V		V		
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h	T	-	-						-						
Galium album (Weißes Labkraut)	7	z	T	-	-						-						
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w	T	-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h	T	-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-						-						
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w	T	-	-						-				V		
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-	-						-				V		
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w	T	-	-						-			3			
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	w		-	-						-				V		
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z	T	-	-						-						
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w	T	-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z	T	-	-						-						
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z	T	-	-						-						
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z	T	-	-						-						
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	z	T	-	-						-						
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w	T	-	-						-				V		
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	h	T	-	-						-						
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	h	T	-	-						-						
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w	T	-	-						-						
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	z	T	-	-						-						
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	h	T	-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten													3	8	1		
Anzahl Arten													36				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland